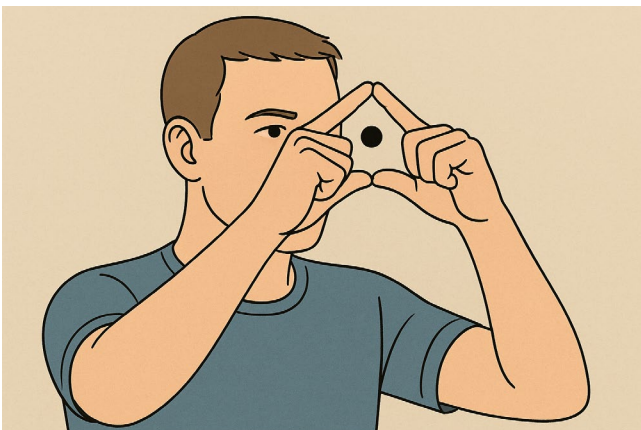


## Faszination hydrophiler Contactlinsen bei Presbyopie

Eine Presbyopie kann bequem mit hydrophilen Contactlinsen versorgt werden. Die Herausforderung liegt in der Auswahl der optimalen Systemwahl. Jede Ausführung hat ihre Vorteile und optische Begleiterscheinungen.

### Monovision

Die Versorgung beruht auf der Systematik, dass ein Auge (normalerweise das Führungsaug) mit einer Fernkorrektur und das andere Auge mit der Nahkorrektur versorgt wird. Für die Bestimmung des Führungsauges ist die Peil-Test<sup>1</sup> oder das einseitige Nebeln mit der Frage: «In welcher Situation ist das Sehen stärker irritiert» etabliert. Gehen Sie von der **geringsten Addition** aus.



Beispiel eines Peil-Testes

Der Vorteil einer solchen Anpassung ist, dass **günstige** Single Vision-Contactlinsen verwendet werden können. Auch der Seheindruck kann spontan sehr gut simuliert werden. Lassen Sie den Kunden mit der Probierbrille und eingesetzter Monovision auf verschiedene Distanzen testen. Eine Erstabgabe mit einzelnen Testcontactlinsen ist zu empfehlen.

Die **Angewöhnungszeit** ist, je nach der Höhe der ersten Addition und Flexibilität der visuellen Verarbeitung, sehr individuell. Durch die unterschiedlichen optischen

Abbildungen der Netzhautbilder, kann das Stereosehen eingeschränkt sein.

### Simultane Systeme

Das simultane System zeichnet sich durch die **konzentrische Anordnung der unterschiedlichen Stärken** aus. Die Anordnung der Fern- und Nahwirkung kann frei gewählt werden: Ferne im Zentrum (Nähe in der Peripherie) oder umgekehrt.

Durch die Anordnung der Flächen hat der Verwender oder die Verwenderin stets beide Bilder im Gesichtsfeld. Solche Contactlinsen benötigt in der Praxis eine Angewöhnungszeit und zieht mit den Überlagerungen der unterschiedlichen Bilder eine leichte Kontrastminderung mit sich. Beachten Sie, dass dieser Umstand je nach Pupillenspiel mehr oder weniger auffällt (bei wenig Licht nimmt die Pupillengröße zu und dadurch die Stärken in der Peripherie stärker zur Geltung kommt).

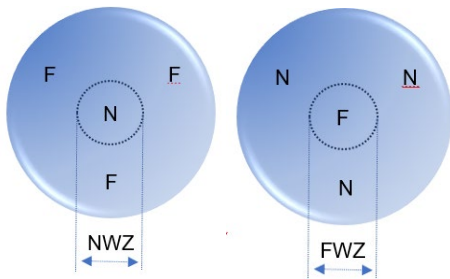
Bei Medilens Säntis erhalten Sie simultane Systeme in zwei Ausführungen: Die Mehrstärkenvariante MF und die progressive Ausführung Accuro.

<sup>1</sup> Bei einem Peil-Test lassen Sie die Person binokular ein Testzeichen durch eine Lochblende der Handflächen betrachten. Das Testzeichen ist monokular nur noch mit dem Führungsaug zu sehen.

## MF = Mehrstärken

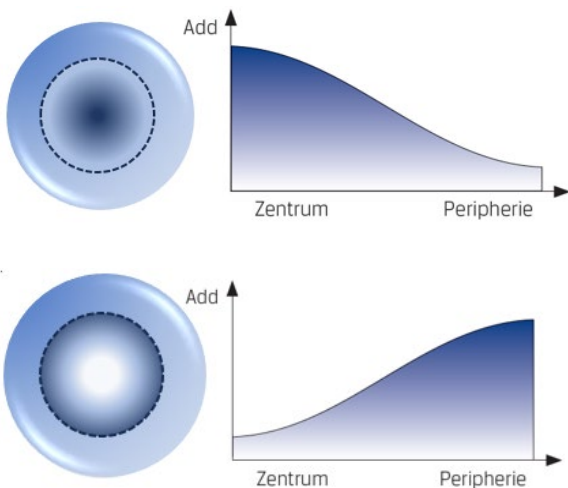
Bei diesem Contactlinsentyp sind die **Fern- und Nahstärke getrennt**. Der Kontrast ist hoch. Bei einem Einstieg mit höherer Addition können Doppelbilder bemerkt werden.

Tipp: Versuchen Sie bei einem erhöhten Bedarf im Zwischenbereich auch eine modifizierte Monovision (vgl. Abschnitt Monovision).



## Accuro = progressiver Stärkenverlauf

Die Produktlinie Accuro weist einen **progressiven Verlauf** auf. Dadurch wird der Zwischenbereich bei höheren Additionen abgedeckt und Phantombilder fallen weniger stark auf.



Alle drei Varianten erhalten Sie sphärisch und als torische Ausführung prismatisch oder dynamisch stabilisiert mit frei wählbarer Addition. Ausserdem haben Sie die freie Wahl aus unserem Material-Portfolio.

## Das Tauschsystem: FIT SH multifokal

Seit August 2025 haben wir wieder eine multifokale Monatslinse im Sortiment. Diese zeichnet sich durch ein hochgasdurchlässiges Silikonmaterial und einen grossen, sphärischen Lieferbereich aus.

Die Monats-Contactlinse ist im Radius 8.60, dem Durchmesser von 14.20 und in vier verschiedenen Additionen erhältlich. Um der Kundschaft die bestmögliche Versorgung zu garantieren, haben Sie die Möglichkeit, die Anordnung der Zonen als «dominant» und «non-dominant» zu wählen.

Ein Anpassleitfaden und weitere technische Informationen sind im Katalog nachzulesen.



Zu diesem Thema haben wir weitere updates: Die Ausgabe 14 hat das Thema «Kommunikation und Planung», die Ausgabe 46 zeigt Ihnen einen praktischen Überblick über die Produktvielfalt im Bereich hydrophile Presbyopie-Contactlinsen.

Haben Sie noch Fragen oder wünschen Sie sich eine vertiefende Schulung? Wir sind für Sie da.